



*„Kinder müssen mit Erwachsenen sehr viel Nachsicht haben“
Antoine de Saint-Exupery*

Liebe Partnerinnen und Partner im Netzwerk Frühe Hilfen,

seit Beginn des Jahres 2015 wird das Netzwerk Frühe Hilfen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock von Frau Katrin Oldörp koordiniert.

In jeder Region unserer Stadt stehen Ihnen, liebe Leser, zwei Ansprechpartnerinnen zur Seite.

Maria Dahlke
Charisma e.V.
Eltern- und Familienbildung
Tel.: 0381/2079161

Ilona Symanzik
Diakonie Rostocker Stadtmission
Psychologische Beratungsstelle
Tel.: 0381/713008

Neuigkeiten aus dem Nordwesten

Neuer Elternkurs: Baby an Bord

Mit dem folgenden Angebot möchten wir ein Präventionskonzept zur Stärkung der Eltern-Kind-Beziehung vorstellen, welches sich an alle Eltern mit Kindern im Alter von 0-9 Monaten oder 10-18 Monaten richtet. Das Konzept „Baby an Bord“ hat den Anspruch, mit einer wertschätzenden Haltung, niedrigschwellig, alle Eltern anzusprechen, die sich mit der Entwicklung ihrer Kinder und der eigenen Rolle als Mutter oder Vater beschäftigen möchten.

Das Konzept beschreibt, wie durch passgenaue Wissensvermittlung zu elternrelevanten Themen, wie z. B. Signale des Kindes oder auch Stressbewältigung, Eltern in ihren Kompetenzen bestärkt werden. Wichtig ist neben dem Austausch zu den jeweiligen Themen auch die praktische Anwendung des erworbenen bzw. aktivierten Wissens mit Schwerpunkt auf Anregung zur Eigenaktivität der Teilnehmenden, darunter u.a. bindungsstärkende Eltern-Kind-Interaktionsübungen. Der Kurs soll vorrangig Ressourcen erkennbar werden lassen und diese stärken. Werden im Kurs weiterführende Bedarfe, wie Eltern-Kind-Bindungsstörungen, frühe Verhaltensprobleme, Erziehungsschwierigkeiten oder problematische familiäre und/oder soziale Schwierigkeiten sichtbar, werden Kontakte zu regionalen Netzwerkpartnern vermittelt.

Der Kurs findet über 10 Wochen à 1,5 h statt und ist für die Teilnehmenden kostenlos.

Informationen erhalten Sie über uns (Maria Dahlke und Ilona Symanzik).

Stadtweite Nachrichten

Keine Familienhebammen in Rostock

Die **Familienhebammen Rostock** werden 2019 nicht als Familienhebammen tätig sein. Es gibt Gespräche mit dem Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung Mecklenburg-Vorpommern in Schwerin, welche Änderungen der Rahmenbedingungen notwendig wären, um möglichst ab 2020 die Tätigkeit als Familienhebammen wieder aufnehmen zu können.

Bei Beratungsbedarf von Eltern mit Säuglingen/ Babys zu Pflege, Ernährung, Bindung etc. nutzen Sie bitte die Mütter- und Väterberatung des Gesundheitsamtes, Paulstraße 22, Rostock.

Ansprechpartnerin Katja Clemens

Tel. 0381 381-5342

E-Mail: katja.clemens@rostock.de

Bundesweite Nachrichten

Studie zur Wirksamkeitsprüfung von psychodynamischen Interventionsangeboten auf eine positive Eltern-Kind-Beziehung

Die International Psychoanalytic University (IPU) startete 2018 ein auf drei Jahre angelegtes Großprojekt zur Evaluation der Eltern-Säugling-Kleinkind-Psychotherapie (ESKP). Wie sich eine psychische Störung von Elternteilen auf die Entwicklung eines Kindes auswirkt, wurde bereits vielfach in Studien nachgewiesen.

Im Großprojekt der IPU soll nun mit Hilfe einer Prävalenz- und Interventionsstudie hinsichtlich der Eltern-Säugling-Kleinkind-Psychotherapie die Wirksamkeit von psychodynamischen Interventionsangeboten zur Förderung der Eltern-Kind-Beziehung nachgewiesen werden.

Dieses Projekt (SKKIPPI) zählt aktuell zu den größten Projekten zur Wirksamkeitsforschung der Psychotherapie in Deutschland. Mit der Studie verbindet sich die Hoffnung, dass die Ergebnisse die Annahme wissenschaftlich unterstützt, dass Hilfen zur mütterlichen/väterlichen Affekt- und Stressregulation, wie z.B. das Angebot der Regulationsberatung, sich positiv auf die Eltern-Kind-Beziehung auswirken. Angebote zur Unterstützung der Feinfühligkeit der Eltern und der Bindungsstärkung sind für diese Zielgruppe dringend erforderlich.

Der Fokus des oben beschriebenen Forschungsprojektes liegt vor allem auf bereits belasteten Eltern.

Wer sich näher mit der Studie beschäftigen möchte, erhält unter folgendem Link weitere Informationen:

<https://www.ipu-berlin.de/en/archiv/detail/grosses-psychotherapieforschungsprojekt-skkippi-zur-eltern-kind-beziehung-an-der-ipu-berlin.html>

Informatives

Rückschau auf den Workshop mit Herrn Westerholt

Am 23.10.2018 fand für und mit eingeladenen Netzwerkpartner*innen der Frühen Hilfen NordWest und Nord ein Seminar mit Herrn Westerholt (Psychologe) statt. Der Titel des halbtägigen Seminars „Was passiert da wirklich? – Unsicherheiten klären, wenn Kleinkinder in der Obhut psychisch kranker Eltern leben“. In Impulsreferaten und Arbeit in Kleingruppen waren die Teilnehmenden eingeladen, darüber nachzuspüren, was psychische Erkrankungen wie Borderline oder Depressionen im Helfenden auslösen, welche Handlungsstrategien symptomverstärkend oder beruhigend wirken können und welchen Einfluss diese psychischen Erkrankungen auf die Entwicklung von Kindern haben, die bei psychisch erkrankten Eltern aufwachsen. Mit diesem Seminar wurde an das stadtweite Fachtreffen der Frühen Hilfen im Herbst 2017 angeknüpft. **Die Materialien zu den Impulsreferaten finden Sie anhängend.**

Unsere Positionierung zum Film „Elternschule“

Laura schreit 14 Stunden am Tag. Lucy hat noch keine Nacht durchgeschlafen. Sie alle kommen mit ihren erschöpften Eltern in die Kinder- und Jugendklinik Gelsenkirchen, Abteilung »Pädiatrische Psychosomatik«. Doch was erhoffen und erwarten die Eltern an Unterstützung?
Eine Petition fordert die Absetzung des Films. Auch bei uns, den Mitgliedern des Arbeitskreises Frühe Hilfen hat er Erstaunen, Erschrecken und Fassungslosigkeit ausgelöst.

Im Anhang finden Sie eine ausführliche Positionierung zum Film.

Neue Internetseite des Lokalen Bündnisses für Familie Rostock

Auf der neuen Seite des Bündnisses für Familie Rostock können sich Interessierte über die Arbeit des Verbundes und Möglichkeiten für Eltern, Kinder und Senioren in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock informieren.

Die Internetadresse lautet: <https://familie-in-rostock.de/>

Viel Freude beim Stöbern!

Weiterbildung und Fachtage

Save the Date: Stadtweites Fachtreffen der Frühen Hilfen in Kooperation mit dem Gesundheitsamt und dem Psychiatrieverbund

In diesem Jahr wird das stadtweite Fachtreffen am 02.05.2019 als Kooperationsveranstaltung realisiert. Schwerpunkt sind Bedarfe und erprobte Konzepte, die Eltern in belasteten Situationen unterstützen, sodass eine gelingende Elternschaft unterstützt werden kann.

Merken Sie sich das Datum bereits jetzt vor! Einladungen mit näheren Informationen zum Veranstaltungsort- und -verlauf folgen.

FuN®-Baby-Qualifizierung

Das Familienbildungsprogramm FuN® (**F**amilie und **N**achbarschaft) stärkt Familien im inneren Zusammenhalt und unterstützt bei der Kontaktknüpfung im Sozialraum. Im Konzept der Programmvariante für Familien mit Babys bis 18 Monate – kurz: FuN-Baby®- gab es Veränderungen mit Blick auf die intensivierete Bindungsstärkung zwischen Mutter und Kind.

Eine FuN-Baby®-Qualifizierung ist in Rostock für den 07./08.05.2019 und 21./22.05.2019 geplant. Im Sinne der Nachhaltigkeit verpflichten sich die Teilnehmer*innen in den nächsten zwei Jahren zur Durchführung eines FuN-Baby®-Kurses pro Jahr.

Die Kosten für die Qualifizierung werden durch das Amt für Jugend, Soziales und Asyl über die Bundesstiftung der Frühen Hilfen getragen.

Weitere Infos unter: www.praeped.de **oder den Ansprechpartnerinnen Frühe Hilfen.**

Anmeldungen unter:

Christina Fink

DRK Familienbildungsstätte

Tel.: 0381/2427 96041

E-Mail: familienbildung@drk-rostock.de

24. Jahrestagung der GAIMH – 28.02.-02.03.2018 in Hamburg

Die Deutschsprachige Gesellschaft für Seelische Gesundheit in der frühen Kindheit (GAIMH) stellen das Kindsein in modernen Gesellschaften in den Mittelpunkt ihrer Jahrestagung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

<https://www.erzieherin.de/handeln-und-wandeln-kindsein-in-modernen-gesellschaften.html>

Leistungen nach dem SGB II/SGB XII für Schwangere und Alleinerziehende und Fragen aus der Praxis der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Der oben genannte Fachtag findet ganztägig am 12.09.2019 im Haus der Kirche „Sibrand Siegert“, Grüner Winkel 10, in Güstrow statt. Die Tagungsgebühr inklusive Verpflegung kostet 80€. Anmeldeschluss ist der 28.04.2019.

Anmeldungen unter:

Antje Grabas

Diakonisches Bildungszentrum MV

Tel.: 038229/70445

E-Mail: a.grabas@dbz-mv.de

In eigener Sache...

Hiermit möchten wir Sie aufrufen, unser gut gepflegtes Netzwerk auch für Ihre Belange stärker zu nutzen. Daher an dieser Stelle unser Aufruf – nutzen Sie unseren Verteiler für die Weiterleitung Ihrer Angebote und Veranstaltungen.

Ihre regionalen Ansprechpartnerinnen der Region Nordwest

Ilona Symanzik
Beratungsstelle der Diakonie RSM e.V.
Stockholmer Straße 1, 18107 Rostock
Tel. 0381-713008
E-Mail: psychberatung.lk@rostocker-stadtmission.de

Maria Dahlke
Eltern- & Familienbildung, Charisma e.V.
Eutiner Straße 20, 18109 Rostock
Tel. 0381-2079161
E-Mail: familien@charismarostock.de